

Dell S2719DM

Bedienungsanleitung

Modellnr.: S2719DM
Richtlinienmodell: S2719DMt





HINWEIS: Ein Hinweis zeigt wichtige Informationen an, die Ihnen helfen können, ein besseres Verständnis von Ihrem Computer zu erlangen.



ACHTUNG: Achtung zeigt mögliche Hardwareschäden und Datenverluste an, falls Anweisungen nicht befolgt werden.



WARNUNG: Eine Warnung zeigt eine mögliche Gefahr von Sachschäden und (lebensgefährlichen) Personenschäden an.

Copyright © 2018 Dell Inc. oder ihre Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. Dell, EMC und andere Marken sind Marken von Dell Inc. oder ihren Tochtergesellschaften. Andere Marken können Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

2018 – 02

Rev. A00

Inhalt:

Über Ihren Monitor	5
Lieferumfang	5
Produktmerkmale	6
Teile und Bedienelemente	7
Technische Daten des Monitors	9
Plug-and-Play	15
Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie	15
Ihren Monitor einrichten	16
Neigung nutzen	16
Ihren Monitor anschließen	16
Kabel organisieren	18
Monitor bedienen	19
Einschalten des Monitors	19
Bedienelemente an der Frontblende verwenden	19
Taste an der-Frontblende	21
Bildschirmmenü (OSD) verwenden	22
Problemlösung	36
Selbsttest	36
Integrierte Diagnose	37



HDMI-Version wiederherstellen	38
Allgemeine Probleme	39
Produktspezifisch	41
Anhang	42
Sicherheitshinweise	42
FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen	
Richtlinien	42
Dell kontaktieren.	42
Einstellen des Monitors	43
Leitfaden für die Wartung	45

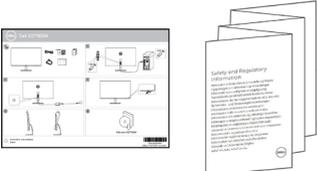


Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit den nachstehend aufgelisteten Komponenten ausgeliefert. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Komponenten erhalten haben; [kontaktieren Sie Dell](#), falls etwas fehlen sollte.

HINWEIS: Bei einigen Artikeln könnte es sich um Optionen handeln, die Ihrem Monitor eventuell nicht mitgeliefert werden. Einige Merkmale oder Medien sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht verfügbar.

	Monitor mit Ständer
	Netzkabel (variiert je nach Land)
	Netzteil
	HDMI 2.0-Kabel
	<ul style="list-style-type: none">• Schnelleinrichtungsanleitung• Informationen zu Sicherheit, Umwelt und Richtlinien



Produktmerkmale

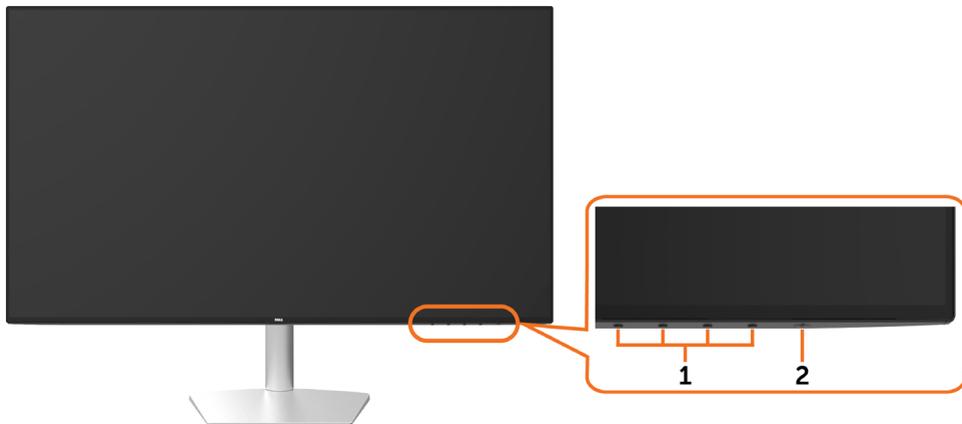
Der **Dell-Bildschirm S2719DM** verfügt über aktive Matrix, Dünnschichttransistor (TFT), Flüssigkristallanzeige (LCD) und LED-Hintergrundbeleuchtung. Zu den Merkmalen des Monitors zählen:

- 68,47 cm (27 Zoll) sichtbarer Anzeigebereich (diagonal gemessen). Auflösung von 2560 x 1440 plus Vollbildunterstützung bei niedrigeren Auflösungen.
- Megadynamisches Kontrastverhältnis (8.000.000:1).
- Breite Betrachtungswinkel mit großem Farbraum.
- Neigungsanpassung.
- Plug-and-Play-Fähigkeit, sofern von Ihrem System unterstützt.
- Minimieren Sie Augenbeschwerden mit einem flimmerfreien Bildschirm.
- Das von einem Monitor ausgegebene blaue Licht kann Augen dauerhaft schädigen, bspw. Augenermüdung oder digitale Augenbelastung verursachen. Die Funktion ComfortView dient der Reduzierung des vom Monitor ausgegebenen blauen Lichts zur Optimierung des Augenkomforts.
- Für die Monitornutzung angepasster hoher Dynamikbereich (High Dynamic Range, HDR).
- Unterstützt AMDs FreeSync™-Technologie.
- OSD- (On Screen Display) Einstellungen für problemlose Setup- und Bildschirmoptimierung.
- Energy-Star-zertifiziert.
- CFR/BFR/PVC-reduziert (Leiterplatten sind aus CFR/BFR/PVC-freien Laminaten hergestellt).
- TCO-zertifizierte Anzeigergeräte.
- EPEAT-Silver-konform.
- RoHS-konform.
- Arsenfreies Glas und kein Einsatz von Quecksilber nur für den Bildschirm.
- Standby-Leistung von 0,5 W im Ruhemodus.



Teile und Bedienelemente

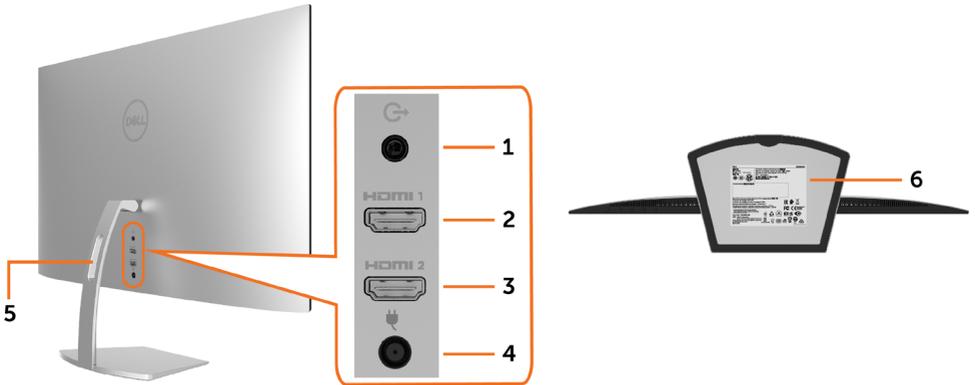
Vorderseite



Nummer	Beschreibung
1	Funktionstasten (weitere Einzelheiten finden Sie unter Monitor bedienen)
2	Ein-/Austaste (mit LED-Anzeige)



Rückseite and Unterseite



Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Audioanschluss, Line-out	Schließen Sie Lautsprecher zur Wiedergabe von Audio über HDMI-Audiokanäle an. Unterstützt nur 2-Kanal-Ton. HINWEIS: Der Audioanschluss (Line-out) unterstützt keine Kopfhörer. ⚠️ WARNUNG: Ein übermäßiger Schalldruck vom Ohr- oder Kopfhörer kann zu Gehörschäden oder zum Hörverlust führen.
2	HDMI1 Anschluss	Schließen Sie Ihren Computer mit einem HDMI-Kabel an.
3	HDMI2 Anschluss	
4	DC-Netzanschluss	Schließen Sie das Netzteil an.
5	Kabelverwaltungsschlitz	Organisieren Sie die Kabel, indem Sie sie durch den Schlitz verlegen.
6	Richtlinienetikett Barcode, Seriennummer und Service-Kennungsetikett	Listet die regulatorischen Zulassungen auf. Beachten Sie dieses Schild, wenn Sie den technischen Support von Dell kontaktieren müssen. Hinweis: Das Typenschild befindet sich an der Unterseite des Ständers.



Technische Daten des Monitors

Bildschirmtyp	Aktivmatrix - TFT-LCD
Paneltyp	Plane-to-Line Switching
Seitenverhältnis	16:9
Darstellbare Bildabmessungen	
Diagonal	68,47 cm (27 Zoll)
aktiver Bereich	
Horizontal	569,74 mm (22,43 Zoll)
Vertikal	335,66 mm (13,21 Zoll)
Fläche	191239,86 mm ² (296,30 Zoll ²)
Pixelabstand	0,233 mm x 0,233 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	109
Sichtwinkel	
Horizontal	178 Grad (typisch)
Vertikal	178 Grad (typisch)
Helligkeit	400 cd/m ² (typisch) 600 cd/m ² (Spitze)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch) 8.000.000 : 1 (megadynamischer Kontrast aktiviert)
Bildschirmbeschichtung	Blendschutzbehandlung des Frontpolarisators (3H)
Hintergrundbeleuchtung	Weißer LED, EDGELIGHT-System
Ansprechzeit (Grau zu Grau)	5 ms (Tempomodus) 8 ms (Normalmodus)
Farbtiefe	16,7 Millionen Farben
Farbskala	sRGB 1931 Abdeckung \geq 99 % DCI-P3 1976 Abdeckung 85 % (typisch)
Konnektivität	<ul style="list-style-type: none"> • 2 x HDMI 2.0 mit HDCP 2.2 (HDMI 1.4 mit HDCP 1.4 kombinieren) • 1 x Analog 2.0-Audio-Line-Ausgang (3,5-mm-Anschluss)
Randbreite (Rand des Monitors bis zum aktiven Bereich)	7,10 mm (Oben) 7,10 mm (Links/rechts) 8,00 mm (Unten)
Einstellbarkeit	
Neigen Schwenken	-5 Grad bis 21 Grad NA
Dell Display Manager- (DDM) Kompatibilität	Einfache Anordnung und andere wesentliche Funktionen und Merkmale



Auflösungsspezifikationen

Horizontaler Abtastbereich	30 kHz – 120 kHz (HDMI1.4) 30 kHz – 140 kHz (HDMI2.0)
Vertikaler Abtastbereich	48 Hz – 75 Hz (HDMI1.4/HDMI2.0)
Max. voreingestellte Auflösung	2560 x 1440 bei 60 Hz
Videoeingangsfunktionen (HDMI-Wiedergabe)	480p, 576p, 720p, 1080p (HDMI1.4/HDMI2.0) 2160p(HDMI2.0)

Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
720 x 400	31,5	70,0	28,3	-/+
VESA, 640 x 480	31,5	60,0	25,2	-/-
VESA, 640 x 480	37,5	75,0	31,5	-/-
VESA, 800 x 600	37,9	60,3	40,0	+/+
VESA, 800 x 600	46,9	75,0	49,5	+/+
VESA, 1024 x 768	48,4	60,0	65,0	-/-
VESA, 1024 x 768	60,0	75,0	78,8	+/+
VESA, 1152 x 864	67,5	75,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	64,0	60,0	108,0	+/+
VESA, 1280 x 1024	80,0	75,0	135,0	+/+
VESA, 1600x 1200	75,0	60,0	162,0	+/+
VESA, 1920 x 1080	67,5	60,0	148,5	+/+
CVT, 2560 x 1440	88,8	60,0	241,5	+/-



Elektrische Spezifikationen

Videoeingangssignale	<ul style="list-style-type: none"> • Digitales Videosignal für jede differentielle Leitung. Je differentielle Leitung bei 100 Ohm Impedanz. • Unterstützung HDMI-Signaleingang.
----------------------	---

Netzteileingang:	
Eingangsspannung / Frequenz / Strom	100 – 240 V AC / 50 Hz/60 Hz \pm 3 Hz / 1,7 A (Maximum)
Ausgangsspannung/-strom	19,5 V Gleichspannung, 3,34 A
Einschaltstrom	Bei 115 V/230 V beträgt der maximale Einschaltstrom weniger als 150 A (Kaltstart).

Marke	Hersteller	Modellnr.	Polarität
Dell	Liteon	LA65NM130	
Dell	Chicony	HA65NM130	



Physikalische Eigenschaften

Anschlussstyp	<ul style="list-style-type: none">• HDMI Anschluss• Audio-Line-Ausgang
Signalkabeltyp	HDMI-Kabel, 1,8 m
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe	452,7 mm (17,82 zoll)
Breite	610,9 mm (24,05 zoll)
Tiefe	157,6 mm (6,20 zoll)
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	354,1 mm (13,94 zoll)
Breite	610,9 mm (24,05 zoll)
Tiefe	29,0 mm (1,14 zoll)
Ständerabmessungen	
Höhe	227,7 mm (8,96 zoll)
Breite	228,3 mm (8,99 zoll)
Tiefe	157,6 mm (6,20 zoll)
Gewicht	
Mit Verpackung	8,05 kg (17,75 lb)
Mit Ständereinheit und Kabeln	4,86 kg (10,71 lb)

Umweltbezogene Eigenschaften

Temperatur	
Betrieb	0 °C bis 40 °C (32°F bis 104°F)
Nicht im Betrieb	-20 °C bis 60 °C (-4 °F bis 140°F)
Luftfeuchte	
Betrieb	20% bis 80% (nicht kondensierend)
Nicht im Betrieb	10 % bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhe	
Betrieb	5000 m (16404 ft) max.
Nicht im Betrieb	12192 m (40000 ft) max.
Wärmeableitung	
	143,30 BTU/h (Maximum) 98,95 BTU/h (typisch)



Energieverwaltungsmodi

Ist eine VESA DPM-konforme Grafikkarte oder Software in/auf Ihrem PC installiert, reduziert der Monitor automatisch seinen Stromverbrauch, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als Energiesparmodus bezeichnet*. Wenn der Computer Eingaben von einer Tastatur, Maus oder einem anderen Eingabegerät erkennt, nimmt der Monitor automatisch seinen normalen Betrieb wieder auf. Die folgende Tabelle zeigt den Stromverbrauch und die Signalisierung dieser automatischen Energiesparfunktion:

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebsanzeige	Stromverbrauch
Normaler Betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	42 W (maximal)** 29 W (typisch)
Energiesparmodus	Inaktiv	Inaktiv	Aus	Weiß (Leuchtet)	<0,5 W
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	<0,3 W

Energy Star	Stromverbrauch
P _{ON}	20,74 W***
E _{TEC}	65,24 kWh****

Das OSD-Menü funktioniert nur im Normalbetrieb. Falls Sie eine Taste im Energiesparmodus-drücken, erscheint folgende Meldung:



*Ein Stromverbrauch von Null kann im abgeschalteten Modus nur erreicht werden, wenn Sie das Netzkabel vom Monitor trennen.

**Maximale Leistungsaufnahme mit maximaler Luminanz.

***Energieverbrauch im eingeschalteten Zustand gemäß Definition in der Energy Star 7.0-Version.

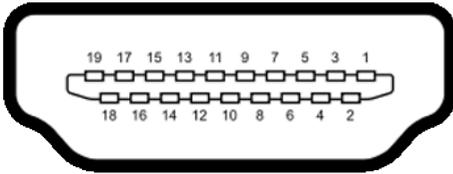
****Gesamtenergieverbrauch in kWh gemäß Definition in der Energy Star 7.0-Version.

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach Software, Komponenten und Peripherie, die Sie bestellt haben, abweichen und es gibt keine Verpflichtung zur Aktualisierung solcher Informationen. Daher sollte sich der Kunde bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder anderweitig nicht auf diese Informationen verlassen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen im Hinblick auf die Genauigkeit oder Vollständigkeit gemacht.

Aktivieren Sie Computer und Monitor, dadurch erhalten Sie Zugriff auf das OSD.



Pinbelegungen_HDMI-Anschluss



Pin-Nummer	19 polig Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2 SHIELD
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1 SHIELD
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0 SHIELD
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK SHIELD
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserved (N.C. on device)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC Ground
18	+5 V POWER
19	HOT PLUG DETECT



Plug-and-Play

Sie können den Monitor an jeden Plug-and-Play-kompatiblen Computer anschließen. Der Monitor versorgt den Computer über DDC- (Display Data Channel) Protokolle automatisch mit seinen EDID (Extended Display Identification Data), damit sich der Computer selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen erfolgen automatisch; Sie können auf Wunsch verschiedene Einstellungen wählen. Wenn Sie bei der Einrichtung des Monitors weitere Informationen zur Änderung der Monitoreinstellungen wünschen, beachten Sie bitte [Monitor bedienen](#).

Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie

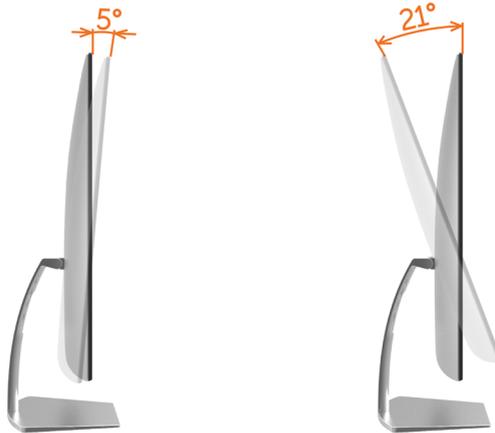
Es ist nicht ungewöhnlich, dass während der Herstellung eines LCD-Monitors ein oder mehrere Pixel unverändert fixiert bleiben. Diese sind kaum zu sehen und wirken sich nicht auf die Qualität oder Nutzbarkeit des Displays aus. Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie unter: <http://www.dell.com/support/monitors>.



Ihren Monitor einrichten

Neigung nutzen

Sie können den Monitor auf den komfortabelsten Betrachtungswinkel neigen.

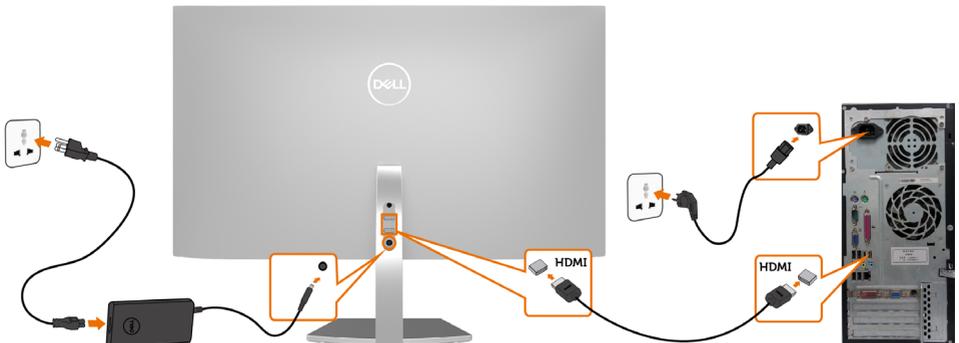


Ihren Monitor anschließen

⚠ WARNUNG: Bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen, befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#).

So schließen Sie Ihren Monitor an den Computer an:

- 1 Schalten Sie Ihren Computer aus.
- 2 Verbinden Sie die HDMI Kabel vom Monitor mit dem Computer.



- 3 Schalten Sie Ihren Monitor ein.
- 4 Wählen Sie die richtige Eingangsquelle im Bildschirmmenü des Monitors und schalten Sie Ihren Computer ein.



Anforderungen zur Anzeige oder Wiedergabe von HDR-Inhalten

(1) über Ultra-Blu-ray-DVD-Player oder Spielkonsolen

Stellen Sie sicher, dass DVD-Player oder Spielkonsole HDR-fähig ist(z. B. Panasonic DMP-UB900, x-Box One S, PS4 Pro). Laden Sie wie nachstehend gezeigt einen geeigneten Grafikkartentreiber herunter und installieren Sie ihn (bei PC-Anwendungen).

(2) via PC

Stellen Sie sicher, dass die verwendete Grafikkarte HDR-fähig, [also HDMI2.0a- (mit HDR-Option) konform ist. Zudem muss ein HDR-Grafiktreiber installiert sein]. Sie müssen eine HDR-fähige Wiedergabeanwendung verwenden, wie z. B. Cyberlink PowerDVD 17 oder die Windows-10-App Movies & TV.

Zum Beispiel Dell XPS8910, Alienware Aurora R5, im Lieferumfang der nachstehenden Grafikkarten enthalten.

Dell-Grafiktreiber mit HDR-Unterstützung: Laden Sie von der Dell-Support-Seite (<http://www.dell.com/support/monitors>) den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter, der HDR-Wiedergabe für Ihr(en) PC/Notebook unterstützt.

Nvidia

HDR-fähige Nvidia-Grafikkarten: GTX1070, GTX1080, P5000, P6000 usw. Das vollständige Sortiment HDR-fähiger Nvidia-Grafikkarten finden Sie auf der Nvidia-Webseite: www.nvidia.com

Treiber, der Vollbildwiedergabe unterstützt (z. B. PC-Spiele, Ultra-Blu-ray-Player), HDR unter Windows 10 Redstone 2: 384.76 oder aktueller.

AMD

HDR-fähige AMD-Grafikkarten: RX480, RX470, RX460, WX7100, WX5100, WX4100 usw. Das vollständige Sortiment HDR-fähiger AMD-Grafikkarten finden Sie unter www.amd.com

Prüfen Sie die Informationen zu unterstützten HDR-Treibern und laden Sie den aktuellsten Treiber von www.amd.com herunter.

Intel (integrierte Grafik)

HDR-fähiges System: CannonLake oder aktueller

Geeigneter HDR-Player: Windows-10-App Movies & TV

Betriebssystem mit HDR-Unterstützung: Windows 10 Redstone 3

Treiber mit HDR-Unterstützung: Den aktuellste HDR-Treiber finden Sie unter downloadcenter.intel.com



HINWEIS: HDR-Wiedergabe via Betriebssystem (z. B. Wiedergabe von HDR in einem Desktop-Fenster) erfordert Windows 10 Redstone 2 oder aktueller mit geeigneter Wiedergabeanwendung(z. B. PowerDVD17). Die Wiedergabe geschützter Inhalte erfordert geeignete

DRM-Software und/oder -Hardware(z. B. Microsoft Playready™).

Informationen zur HDR-Unterstützung finden Sie auf der Microsoft-Webseite.



Kabel organisieren



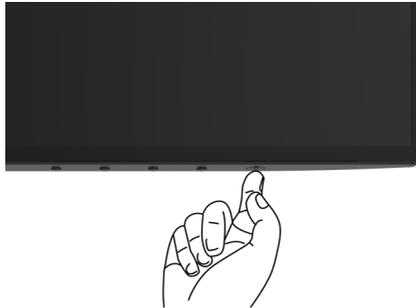
Organisieren Sie nach Anschluss aller erforderlichen Kabel an Ihrem Monitor und Computer (beachten Sie zum Kabelanschluss [Ihren Monitor anschließen](#)) diese wie oben gezeigt.



Monitor bedienen

Einschalten des Monitors

Drücken Sie auf die -Taste, um den Monitor einzuschalten.



Bedienelemente an der Frontblende verwenden

Verwenden Sie zum Anpassen der Eigenschaften des angezeigten Bildes die Bedientasten an der Vorderseite des Monitors. Bei Nutzung dieser Einstelltasten zeigt ein OSD bei Änderung die entsprechenden numerischen Werte der Eigenschaften an.



Folgende Tabelle beschreibt die Tasten an der Frontblende:

Taste an der -Frontblende	Beschreibung
1  Schnelltaste: Voreinstellungsmodi	Nutzen Sie diese Taste zur Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.
2  Schnelltaste: Helligkeit / Kontrast	Mit dieser Taste erhalten Sie direkten Zugriff auf das Menü „Helligkeit / Kontrast“.
3  Menü	Verwenden Sie diese Taste zum Einblenden des Bildschirmmenüs und zum Auswählen der Menüoptionen. Siehe Menüsystem aufrufen .
4  Verlassen	Verwenden Sie diese Taste zum Zurückkehren zum Hauptmenü bzw. zum Verlassen des Hauptmenüs.
5  Ein/Aus (mit Betriebsanzeige)	Mit der Ein/Aus schalten Sie den Monitor ein und aus. Die weiße LED zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet und voll funktionsfähig ist. Eine glühende weiße LED zeigt den DPMS-Energiesparmodus an.



Taste an der-Frontblende

Verwenden Sie zum Anpassen der Bildeinstellungen die Tasten an der Vorderseite des Monitors.



Taste an der -Frontblende	Beschreibung
1  Aufwärts	 Abwärts Verwenden Sie die Aufwärts- (erhöhen) und Abwärtstasten (verringern) zum Anpassen der Optionen im Bildschirmmenü.
2  OK	
3  Zurück	Mit der Zurück-Taste kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.

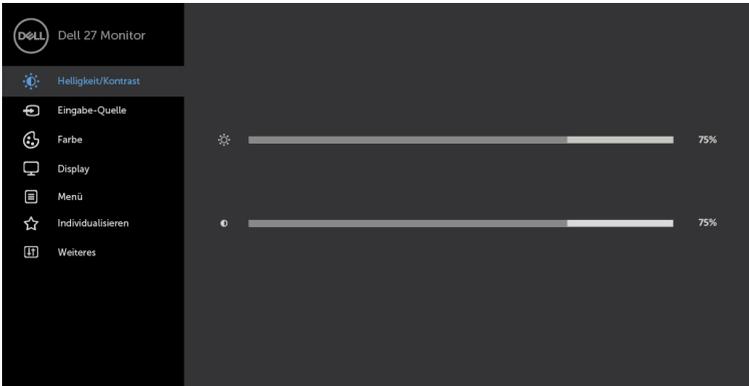


Bildschirmmenü (OSD) verwenden

Menüsystem aufrufen

HINWEIS: Jegliche Änderungen über das Bildschirmmenü werden automatisch gespeichert, wenn Sie zu einem anderen Bildschirmmenü wechseln, das Bildschirmmenü verlassen oder warten, bis das Bildschirmmenü ausgeblendet wird.

- 1 Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs und Aufrufen des Hauptmenüs die -Taste.



- 2 Bewegen Sie sich mit den Tasten  und  zwischen den Optionen. Wenn Sie von einem Symbolen zum anderen springen, wird der Optionsname hervorgehoben.
- 3 Drücken Sie zum Aktivieren der hervorgehobenen Option einmal die Taste  oder  oder .
- 4 Wählen Sie mit - und -Tasten den gewünschten Parameter aus.
- 5 Drücken Sie zum Aufrufen des Schiebereglers die -Taste, nehmen Sie dann Ihre Änderungen mit der Taste  oder  entsprechend den Anzeigen im Menü vor.
- 6 Mit  zum vorherigen Menü zurückkehren, mit  annehmen und zum vorherigen Menü zurückkehren.

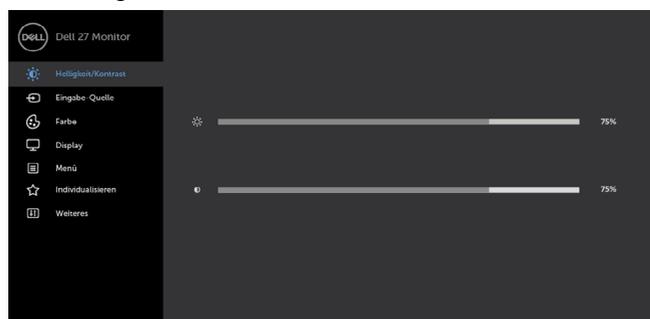


Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



Helligkeit / Kontrast

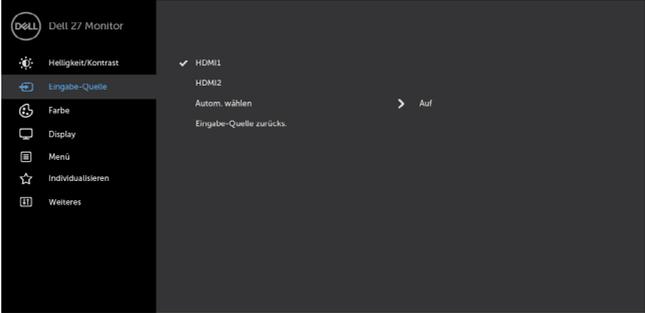
Über dieses Menü aktivieren Sie die Helligkeit/Kontrast-Einstellung.



Helligkeit Die Helligkeit passt die Luminanz der Hintergrundbeleuchtung an (Minimum 0, Maximum 100).
 Drücken Sie zum Erhöhen der Helligkeit die -Taste.
 Drücken Sie zum Verringern der Helligkeit die -Taste.
Hinweis: Die manuelle Anpassung der Helligkeit wird deaktiviert, wenn Dynamischer Kontrast/HDR eingeschaltet sind.

Kontrast Passen Sie zuerst die Helligkeit an; stellen Sie den Kontrast dann nur ein, wenn weitere Anpassungen erforderlich sind.
 Mit  erhöhen Sie den Kontrast, mit  verringern Sie den Kontrast (von 0 bis 100).
 Der Kontrast passt das Verhältnis zwischen Dunkelheit und Helligkeit am Monitor an.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Eingang quelle	Wählen Sie mit dem Eingangquelle-Menü zwischen den unterschiedlichen Videoeingängen aus, die mit Ihrem Monitor verbunden sein können. 
	HDMI1	Wählen Sie den HDMI1 -Eingang, wenn Sie den analogen Anschluss HDMI1 verwenden.  Drücken Sie zur Auswahl der HDMI1 -Eingangsquelle.
	HDMI2	Wählen Sie den HDMI2 -Eingang, wenn Sie den analogen Anschluss HDMI2 verwenden.  Drücken Sie zur Auswahl der HDMI2 -Eingangsquelle.
	Auto- Auswahl	Wählen Sie mit  die Option Auto-Wahl, damit der Monitor verfügbare Eingangsquellen scannt.
	Eingang quelle- stellungen zurück- setzen	Setzt die Eingang quellestellungen auf die werkseitigen Standards zurück.

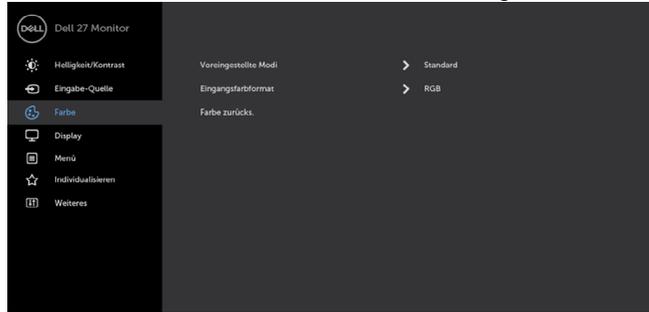


Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



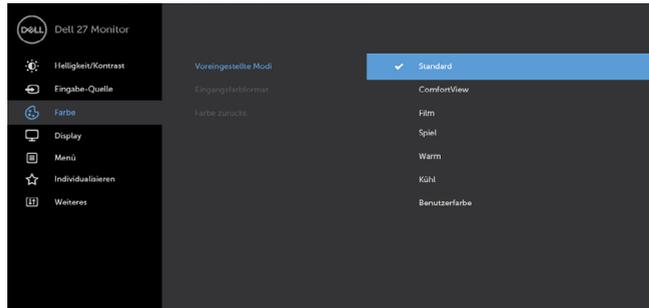
Farbe

Passen Sie im Menü Farbe den Farbeinstellungsmodus an.



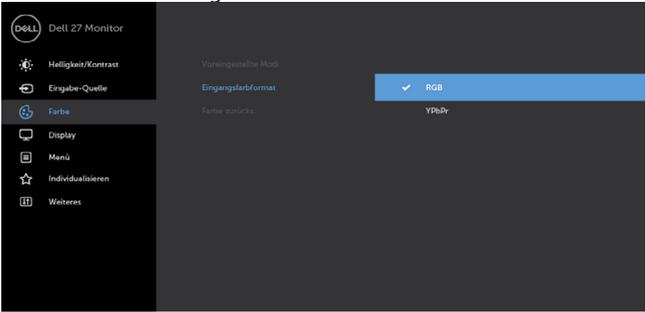
Voreingestellter Modus

Durch Auswahl von Voreingestellte Modi können Sie in der Liste zwischen **Standard**, **ComfortView**, **Film**, **Spiel**, **Warm**, **Kühl** und **Benutzerfarbe** wählen.



- **Standard:** Standardfarbeinstellungen. Dies ist der voreingestellte Standardmodus.
- **ComfortView:** Verringert die Intensität des vom Bildschirm ausgehenden blauen Lichts für eine komfortablere Betrachtung.
HINWEIS: Zur Reduzierung der Gefahr von Augenbelastung und Nacken-/Arm-/Rücken-/Schulterschmerzen aufgrund langfristiger Computerarbeit sollten Sie:
 - Den Bildschirm etwa 50 bis 70 cm von Ihren Augen entfernt aufstellen.
 - Regelmäßige und häufige Pausen machen, bspw. alle zwei Stunden 20 Minuten lang.
 - Während der Pausen von Ihrem Bildschirm wegsehen und mindestens 20 Sekunden lang ein 6 Meter entferntes Objekt fokussieren.
 - Während der Pausen Dehnübungen zur Entspannung von Nacken/arm/Rücken/Schultern machen.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
		<ul style="list-style-type: none"> • Film: Lädt die für Filme geeigneten Farbeinstellungen. • Spiel: Lädt die für die meisten Gaming-Anwendungen geeigneten Farbeinstellungen. • Warm: Erhöht die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem rötlichen/gelblichen Farbton wärmer. • Kühl: Verringert die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem bläulichen Farbton kühler. • Angepasste Farbe: Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen. Drücken Sie zum Anpassen der Rot-, Grün- und Blauwerte die Tasten  und  und erstellen Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus. <p>HINWEIS: Wenn Intelligente HDR eingeschaltet ist, laufen die voreingestellten Modi Film und Spiel mit lokal verdunkelter Hintergrundbeleuchtung.</p>
	Eingangs- -farbformat	<p>Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf:</p> <ul style="list-style-type: none"> • RGB: Wählen Sie diese Option, falls Ihr Monitor über das HDMI-Kabel mit einem Computer (oder DVD-Player) verbunden ist. • YPbPr: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr DVD-Player nur YPbPr-Ausgabe unterstützt.
		
		   
	Farbton	<p>Passen Sie den Farbton mit  und  zwischen „0“ und „100“ an.</p> <p>HINWEIS: Die Farbton-Einstellung ist nur in den Modi Film und Spiel verfügbar.</p>
	Sättigung	<p>Passen Sie die Sättigung mit  und  zwischen „0“ und „100“ an.</p> <p>HINWEIS: Die Sättigung-Einstellung ist nur in den Modi Film und Spiel verfügbar.</p>

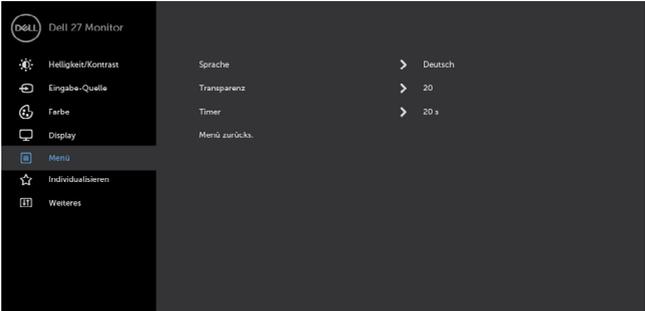


Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Farbeinstellungen zurücksetzen	Setzt die Farbeinstellungen Ihres Monitors auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.
	Anzeige	<p>Passen Sie das Bild über die Anzeigeeinstellungen an.</p> 
	Seitenverhältnis	Passen Sie das Bildverhältnis auf Wide 16:9, 4:3 oder 5:4 an.
	Schärfe	Lässt das Bild schärfer oder weicher aussehen. Passen Sie die Schärfe mit  oder  zwischen „0“ und „100“ an.
	Dynamischer Kontrast	<p>Hiermit können Sie die Kontraststufe für eine schärfere und detailliertere Bildqualität erhöhen. Drücken Sie die Taste , um Dynamischer Kontrast auf "Ein" oder "Aus" zu setzen.</p> <p>HINWEIS:Nur für den voreingestellten Modus Spiel und Film.</p> <p>HINWEIS:Dynamischer Kontrast bietet einen größeren Kontrast, wenn Sie den voreingestellten Modus Spiel oder Film ausgewählt haben.</p>
	Ansprechzeit	Hiermit können Sie die Reaktionszeit auf Normal oder Schnell setzen.
	Smart HDR	<p>Wechseln Sie die Funktion von Smart-HDR mit , zwischen Desktop, Film-HDR, Spiel-HDR,Referenz und Aus.</p> <p>Smart-HDR (High Dynamic Range) optimiert automatisch die Anzeigerausgabe durch optimale Anpassung der Einstellungen zur Darstellung lebensechter Bilder.</p> <p>Desktop: Dies ist der Standardmodus. Er eignet sich am besten für die allgemeine Nutzung des Monitors mit einem Desktop-Computer.</p>



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
		<p>Film-HDR: Verwenden Sie diesen Modus während der Wiedergabe von HDR-Videoinhalten zur Erweiterung von Kontrastverhältnis, Helligkeit und Farbpalette. Er stimmt die Videoqualität zur lebensgetreuen Darstellung ab.</p> <p>Spiel-HDR: Verwenden Sie diesen Modus bei Spielen, die HDR unterstützen. Er erweitert Kontrastverhältnis, Helligkeit und Farbpalette. Dadurch wird das Spielerlebnis noch realistischer als von den Spielentwicklern vorgesehen.</p> <p>Referenz: Ideal bei Inhalten, die mit PCHDR-Standards übereinstimmen.</p> <p>Aus: Deaktiviert die Smart-HDR-Funktion.</p> <p>HINWEIS: Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn ein HDMI-Signal erkannt wird. Während der Monitor HDR-Inhalte verarbeitet, werden Voreinstellungsmodi, Helligkeit und Dynamischer Kontrast deaktiviert.</p> <p>HINWEIS: Die mögliche Spitzenhelligkeit im HDR-Modus beträgt 600 Nits (typisch). Der tatsächliche Wert und die Dauer während der HDR-Wiedergabe können je nach Videoinhalt variieren.</p> <p>HINWEIS: HDMI wechselt zu Version 2.0, wenn einer der Smart-HDR-Modi ausgewählt wird. HDMI wechselt zu Version 1.4, wenn Smart-HDR ausgeschaltet wird.</p>
	Anzeigeeinstellungen zurücksetzen	Setzt die Anzeigeeinstellungen auf die werkseitigen Standards zurück.



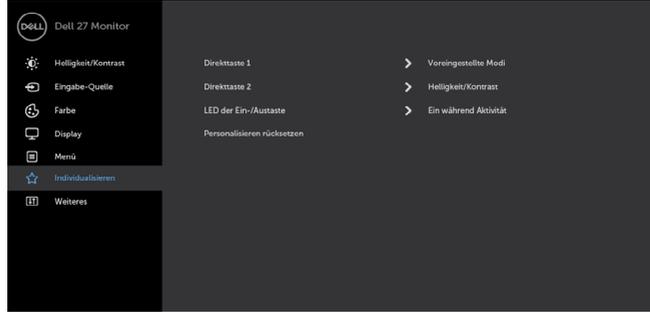
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Menü	Wählen Sie diese Option, um die OSD-Einstellungen anzupassen, z. B. OSD-Sprache, Dauer der Menüeinblendung auf dem Bildschirm usw. 
	Sprache	Stellen Sie die Bildschirmanzeige auf eine von acht Sprachen ein. Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Portugiesisch (Brasilianisch), Russisch, Vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch. 
	Transparenz	Wählen Sie diese Option, um die Menütransparenz mit  und  einzustellen (min. 0% / max. 100%).
	Timer	OSD-Zeitüberschreitung: Stellt ein, wie lange das Bildschirmmenü nach Betätigung einer Taste aktiv bleiben soll. Passen Sie den Schieberegler mit  und  in 1-Sekunden-Schritten auf 5 bis 60 Sekunden an.
	Menüeinstellungen zurücksetzen	Setzt die Menüeinstellungen auf die werkseitigen Standards zurück.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



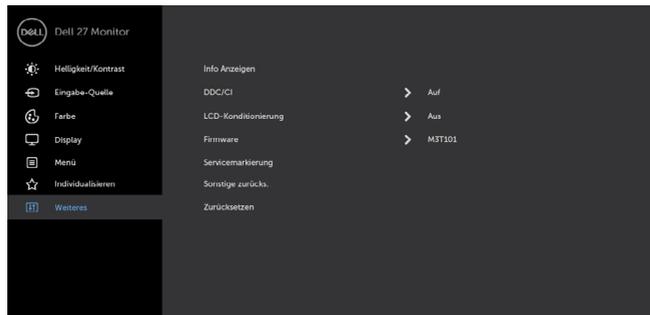
Anpassen



- | | |
|-------------------------------|---|
| Schnelltaste 1 | Wählen Sie zur Einstellung von Schnelltaste 1 zwischen Voreinstellungsmodi, Helligkeit/Kontrast, Eingangsquelle, Seitenverhältnis und Smart-HDR . |
| Schnelltaste 2 | Wählen Sie zur Einstellung von Schnelltaste 2 zwischen Voreinstellungsmodi, Helligkeit/Kontrast, Eingangsquelle, Seitenverhältnis und Smart-HDR . |
| Ein-/Austaste-LED | Ermöglicht Ihnen die Einstellung der Betriebsanzeige zum Energiesparen. |
| Anpassung zurücksetzen | Setzt Tastenkombinationen und die LED der Ein-/Austaste auf die Werksstandards zurück. |



Sonstiges



Wählen Sie zum Anpassen der Bildschirmeneinstellungen, wie DDC/CI, LCD-Behandlung und so weiter, diese Option.

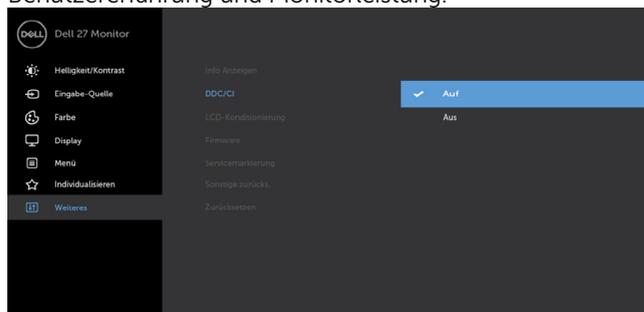
- | | |
|----------------------|---|
| Info anzeigen | Zeigt die aktuellen Monitoreinstellungen. |
|----------------------|---|



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------

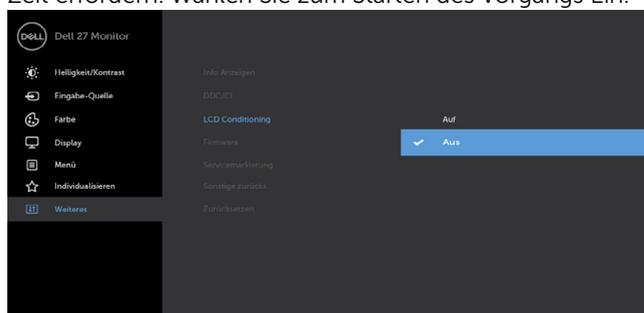
DDC/CI

DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht Ihnen die Anpassung der Monitoreinstellungen über die Software an Ihrem Computer. Wählen Sie zum Abschalten dieser Funktion **Aus**. Aktivieren Sie diese Funktion zur Erzielung optimaler Benutzererfahrung und Monitorleistung.



**LCD-
Behandlung**

Hilft bei der Reduzierung schwacher Geisterbilder. Je nach Grad der Geisterbilder kann das Programm einige Zeit erfordern. Wählen Sie zum Starten des Vorgangs Ein.



Firmware Firmware-Version

Service-Tag Zeigt das Service-Tag. Das Service-Tag ist ein eindeutiger alphanumerischer Identifikator, der Dell die Identifikation von Produktspezifikationen und den Zugriff auf Garantieinformationen ermöglicht

Hinweis: Das Service-Tag ist zudem auf ein Schild an der Unterseite des Ständers gedruckt.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Sonstige Einstellungen zurücksetzen	Stellt sonstige Einstellungen, wie DDC/CI, auf die werksseitigen Standards zurück.
	Werkseinstellungen	Setzt alle Bildschirmeneinstellungen auf die werksseitigen Standards zurück.

 **HINWEIS:** In diesem Monitor ist eine Funktion zur automatischen Kalibrierung der Helligkeit integriert, um den LED-Alterungsprozess auszugleichen.



OSD-Warmmeldungen

Wenn die **Dynamischer Kontrast**-Funktion aktiviert ist (in diesen voreingestellten Modi: Spiel oder Film), wird die manuelle Helligkeitsregelung deaktiviert.



Wenn der Monitor einen bestimmten Auflösungsmodus nicht unterstützt, erscheint die folgende Meldung:

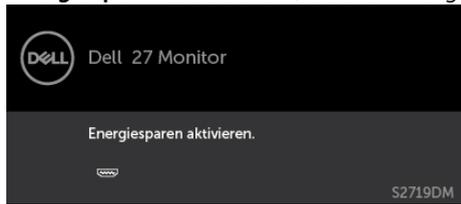


Das bedeutet, dass sich der Monitor mit dem vom Computer empfangenen Signal nicht synchronisieren kann. Siehe [Technische Daten des Monitors](#) für die horizontalen und vertikalen Frequenzbereiche, die für diesen Monitor adressierbar sind. Empfohlener Modus ist 2560 x 1440.

Sie sehen die folgende Meldung, bevor die DDC/CI-Funktion deaktiviert wird.



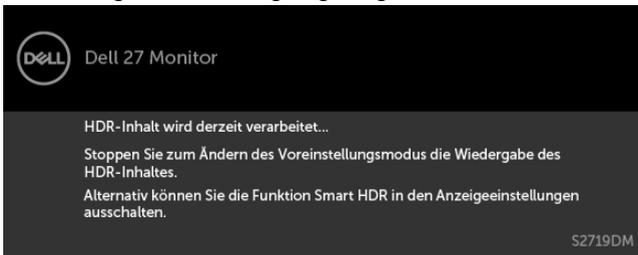
Wenn der Monitor den **Energiesparmodus** aufruft, erscheint folgende Meldung:



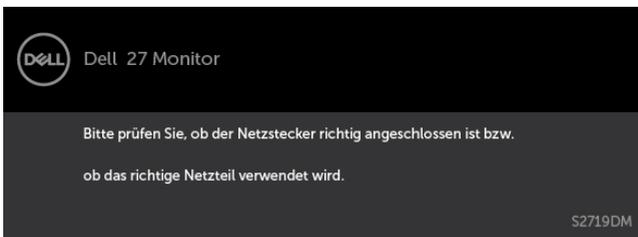
Aktivieren Sie den Computer und wecken den Monitor zum Zugriff auf das **OSD**. Falls Sie eine andere Taste als die Ein-/Austaste drücken, erscheint je nach ausgewähltem Eingang eine der folgenden Meldungen:



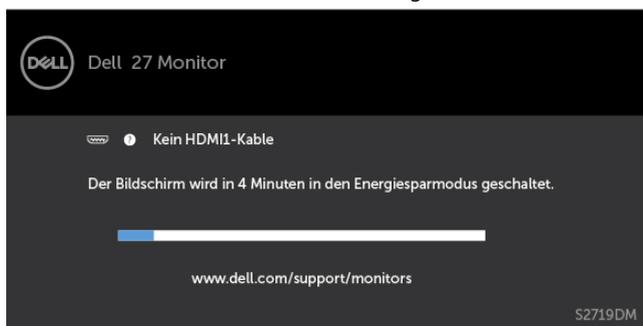
Wenn Sie versuchen, den Voreinstellungsmodus zu ändern, während Smart HDR eingeschaltet ist, wird folgende Meldung angezeigt:



Bei Verwendung des falschen Adapters oder der falschen Adapteranschlussausnahme sehen Sie die folgende Meldung:



Falls HDMI1, HDMI2-Eingang ausgewählt und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, erscheint ein schwebendes Dialogfenster wie nachstehend gezeigt.



oder



Siehe [Problemlösung](#) für weitere Informationen.



Problemlösung

⚠️ WARNUNG: Bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen, befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

Ihr Monitor besitzt eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Sind Ihr Monitor und der Computer richtig verbunden, aber der Monitorbildschirm bleibt dunkel, führen Sie anhand der nachstehenden Schritte den Monitor selbsttest durch:

- 1 Schalten Sie Computer und Monitor aus.
- 2 Ziehen Sie das Monitorkabel von der Rückseite des Computers ab. Damit der Selbsttest richtig abläuft, entfernen Sie das digitale (weißer Anschluss) und das analoge (blauer Anschluss) von der Rückseite des Computers, sofern angeschlossen
- 3 Schalten Sie den Monitor ein.

Das schwebende Dialogfenster sollte auf dem Bildschirm (vor schwarzem Hintergrund) erscheinen, wenn der Monitor kein Videosignal erkennen kann und richtig funktioniert. Während des Selbsttestmodus leuchtet die Betriebs-LED durchgehend blau. Je nach ausgewähltem Eingang durchläuft eines der nachstehend gezeigten Dialogfenster kontinuierlich den Bildschirm.



oder



- 4 Dieses Fenster erscheint auch während des normalen Systembetriebs, falls das Videokabel abgezogen wird oder beschädigt ist.
- 5 Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Ihren Computer und den Monitor ein.

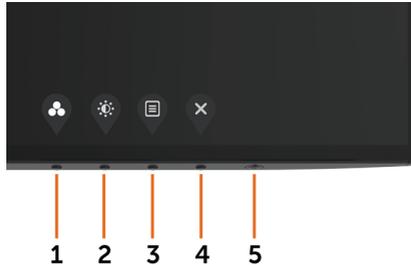


Falls Ihr Monitorbildschirm nach dem vorherigen Verfahren schwarz bleibt, prüfen Sie Ihren Videocontroller und den Computer, denn Ihr Monitor funktioniert ordnungsgemäß.

Integrierte Diagnose

Ihr Monitor hat ein integriertes Diagnosewerkzeug, das Ihnen bei der Bestimmung hilft, ob die auftretende Bildschirmstörung an Ihrem Monitor oder an Ihrem Computer und der Grafikkarte liegt.

 **HINWEIS:** Sie können die integrierte Diagnose nur durchführen, wenn das Videokabel abgezogen ist und sich der Monitor im Selbsttestmodus befindet.



So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche).
- 2 Ziehen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers oder Monitors ab. Der Monitor ruft den Selbsttestmodus auf.
- 3 Halten Sie Taste 1 für 5 Sekunden gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
- 4 Untersuchen Sie den Bildschirm sorgfältig auf Abweichungen.
- 5 Drücken Sie erneut Taste 1 an der Frontblende. Der Bildschirm wird rot.
- 6 Untersuchen Sie den Bildschirm auf Abweichungen.
- 7 Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 und prüfen den Bildschirm bei grüner, blauer, schwarzer, weißer Anzeige.

Der Test ist abgeschlossen, sobald der weiße Bildschirm erscheint. Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie erneut Taste 1.

Wenn Sie mit dem integrierten Diagnosewerkzeug keine Bildschirmstörung erkennen können, funktioniert der Monitor normal. Prüfen Sie die Grafikkarte und den Computer.



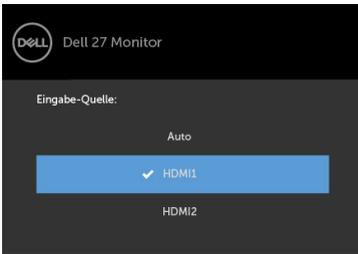
HDMI-Version wiederherstellen

Ihr Monitor bietet einen ausfallsicheren Mechanismus zur Wiederherstellung der HDMI-Version. HDMI wechselt zur Version 2.0, wenn einer der Smart-HDR-Modi ausgewählt wird. Falls die Bildschirmanzeige nach Umschalten auf HDMI-Version 2.0 ausgeschaltet wird, kehren Sie anhand der folgenden Schritte zu HDMI-Version 1.4 zurück:

- 1 Drücken Sie zum Aufwecken des Monitors eine der Menütasten.

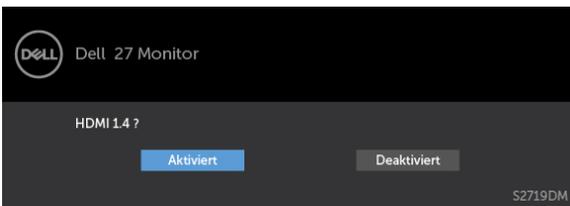


- 2 Drücken Sie zum Aufrufen des Eingangsquelle-Auswahlmenüs eine der Menütasten.



- 3 Wählen Sie mit  und  den aktuellen HDMI-Port, halten Sie dann zum Aufrufen des HDMI-1.4-Dialogs 8 Sekunden die Taste  gedrückt.

- 4 Drücken Sie zum Aktivieren von HDMI-Version 1.4 .



Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen zu üblichen Monitorproblemen, die auftreten könnten, sowie Korrekturvorschläge:

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Kein Video/ Betriebs-LED aus	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist.• Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose richtig funktioniert, indem Sie ein anderes elektrisches Gerät anschließen.• Achten Sie darauf, die Ein-/Austaste vollständig hinunterzudrücken.• Stellen Sie sicher, dass über das Menü Eingangsquelle die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Video/ Betriebs-LED ein	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen Sie die Helligkeit und den Kontrast über das OSD-Menü.• Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus.• Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.• Stellen Sie sicher, dass über die Taste Eingangsquellenwahl die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Fehlende Pixel	Punkte auf dem LCD- Bildschirm	<ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.• Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann.• Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: http://www.dell.com/support/monitors.
Dauerhaft leuchtende Pixel	Helle Punkte auf dem LCD- Bildschirm	<ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein.• Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann.• Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: http://www.dell.com/support/monitors.



Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler im OSD-Menü an.
Sicherheitsprobleme	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie keine Schritte zur Problemlösung vor. • Wenden Sie sich umgehend an Dell.
Periodisch auftretende Probleme	Monitorstörungen treten746. AOA02.0001 n nur manchmal auf	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das intermittierende Problem auch im Selbsttestmodus auftritt.
HDR-Probleme	GFX-Lösung kann nach Umschalten auf Desktop/Film-HDF/Spiel-HDR/Referenzvoreinstellungen nicht in den HDR-Modus gewechselt werden	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass der PC oder die Grafikkartenlösung die Mindestanforderungen für HDR-Wiedergabe erfüllt, und installieren Sie die aktuellsten Grafikkartentreiber. • Achten Sie darauf, das mitgelieferte HDMI-2.0-Kabel zu verwenden. • Falls die obigen Schritte fehlschlagen, wählen Sie zum Erzwingen der geeigneten HDR-Signalgebung die Auflösung 3840 x 2160 aus den Anzeigeeigenschaften.
Fehlende Farbe	Farbloses Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.
Falsche Farbe	Bildfarbe nicht gut	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie je nach Anwendung die Einstellungen der voreingestellten Modi im OSD-Menü Farbe. • Stellen Sie die R/G/B-Werte unter Anpassen ein. Farbe im OSD-Menü Farbe. • Ändern Sie das Eingangsfarbformat unter Erweiterte Einstellungen im OSD auf PC-RGB oder YPbPr ab. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.



Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Ein auf dem Monitor längere Zeit verbliebenes, statisches Bild hat sich eingebrannt	Ein schwacher Schatten von einer statischen Bildanzeige erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie die Energieverwaltung, damit sich der Monitor bei Nichtbenutzung ausschaltet (weitere Informationen finden Sie unter Energiesparmodi). • Oder verwenden Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.

Produktspezifisch

Spezifische Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Bild ist zu klein	Bild ist zentriert, füllt jedoch nicht den gesamten Anzeigebereich aus	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die Seitenverhältnis-Einstellung im OSD Anzeigeeinstellungen. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Die Monitoreinstellungen können mit den Tasten an der Frontblende nicht angepasst werden	Das OSD-Menü erscheint nicht auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Monitor aus, ziehen das Netzkabel und schließen es wieder an; schalten Sie den Monitor wieder ein.
Kein Eingangssignal bei Tastenbetätigung	Kein Bild, Licht leuchtet weiß.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur. • Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein. • Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus.	Das Bild kann nicht die gesamte Bildschirmhöhe oder -breite ausfüllen	<ul style="list-style-type: none"> • Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.



Sicherheitshinweise

Bei Monitoren mit Hochglanzblende ist bei der Aufstellung darauf zu achten, dass der Monitor keine störenden Reflexionen durch Umgebungslicht und helle Flächen verursacht.

⚠️ WARNUNG: Der Einsatz von Bedienelementen, Einstellungen und Verfahren, die nicht in dieser Dokumentation angegeben sind, kann Stromschlag, elektrische und/oder mechanische Gefahren auslösen.

Weitere Sicherheitshinweise finden Sie unter den Informationen zur Sicherheit, Umwelt und zu den behördlichen Vorschriften (SERI).

FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien

FCC-Hinweise und Informationen zu anderen Richtlinien finden Sie auf der Webseite für Richtlinienkonformität unter www.dell.com/regulatory_compliance.

Dell kontaktieren

📄 HINWEIS:Falls Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktinformationen auf Ihrer Kaufrechnung, dem Lieferschein, Beleg oder im Dell-Produktkatalog.

Dell bietet online und über das Telefon verschiedene Support- und Kundendienstoptionen an. Die Verfügbarkeit kann je nach Land und Produkt variieren, einige Dienste sind in Ihrer Region möglicherweise nicht verfügbar.

So erhalten Sie Online-Kundendienstinhalte zu einem Monitor:

Besuchen Sie www.dell.com/support/monitors.

So kontaktieren Sie Dell-Mitarbeiter aus den Bereichen Verkauf, technischer Support und Kundendienst:

- 1 Besuchen Sie www.dell.com/support.
- 2 Verifizieren Sie Ihr Land oder Ihre Region im Dropdownmenü Land/Region wählen unten links auf der Seite.
- 3 Klicken Sie auf Kontakt neben dem Dropdownmenü Land.
- 4 Wählen Sie den Service- oder Support-Link, der Ihren Bedürfnissen entspricht.
- 5 Wählen Sie die Art der Kontaktaufnahme mit Dell, die praktisch für Sie ist.



Einstellen des Monitors

 **HINWEIS:** Wenn alle Bedingungen an den HDR-Ausgang erfüllt sind, kann eine maximale Eingangsauflösung bis 3840 x 2160 unterstützt werden.

Einstellung der Anzeigeauflösung auf 2560 x 1440 (Maximum)

Stellen Sie zur Erzielung bester Leistung die Anzeigelösung auf 2560 x 1440 Pixel ein, indem Sie die nachstehenden Schritte befolgen:

Unter Windows Vista, Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1:

- 1 Nur unter Windows 8 oder 8.1 können Sie die Nebeneinander-Ansicht für das klassische Desktop wählen.
- 2 Wählen Sie das Bildschirmauflösung.
- 3 Klicken Sie auf die Dropdownliste der Bildschirmauflösung und wählen Sie 2560 x 1440.
- 4 Klicken Sie auf OK.

Unter Windows 10:

- 1 Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf die Auswahlliste der Bildschirmauflösung, wählen Sie 2560 x 1440.
- 4 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Ist die empfohlene Auflösung nicht als Option aufgelistet, müssen Sie eventuell Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Bitte wählen Sie nachstehend das Szenario, das am besten das von Ihnen verwendete Computersystem beschreibt, und durchlaufen Sie die vorgegebenen Schritte.

Dell-Computer

- 1 Rufen Sie <http://www.dell.com/support/> auf, geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
- 2 Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf 2560 x 1440 einzustellen.

 **HINWEIS:** Falls Sie die Auflösung nicht auf 2560 x 1440 einstellen können, fragen Sie bei Dell bitte nach einer Grafikkarte, die diese Auflösung unterstützt.



Kein Dell-Computer

Unter Windows Vista, Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1:

- 1 Nur unter Windows 8 oder 8.1 können Sie die Nebeneinander-Ansicht für das klassische Desktop wählen.
- 2 Rechtsklicken Sie auf den Desktop und wählen **Eigenschaften**.
- 3 Wählen Sie das **Einstellungen**-Register.
- 4 Wählen Sie **Erweitert**.
- 5 Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikcontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, AMD, Intel etc.).
- 6 Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel <http://www.AMD.com> oder <http://www.NVIDIA.com>).
- 7 Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf 2560 x 1440 einzustellen.

Unter Windows 10:

- 1 Rechtsklicken Sie auf den Desktop und klicken Sie auf **Anzeigeeinstellungen**.
- 2 Klicken Sie auf Erweiterte **Anzeigeeinstellungen**.
- 3 Klicken Sie auf **Eigenschaften der Grafikkarte**.
- 4 Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikcontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, AMD, Intel etc.).
- 5 Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel <http://www.AMD.com> oder <http://www.NVIDIA.com>).
- 6 Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf 2560 x 1440 einzustellen.



HINWEIS: Falls Sie die empfohlene Auflösung nicht einstellen können, wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihres Computers oder ziehen Sie den Kauf einer Grafikkarte in Betracht, die die Videoauflösung unterstützt.



Leitfaden für die Wartung

Ihren Monitor reinigen

 **WARNUNG:** Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie den Monitor reinigen.

 **ACHTUNG:** Lesen und beachten Sie vor dem Reinigen des Monitors die [Sicherheitshinweise](#).

Beachten Sie für ein bewährtes Vorgehen beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors die nachstehend aufgelisteten Anweisungen:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Bildschirms ein weiches, sauberes Tuch mit Wasser. Falls möglich, verwenden Sie ein spezielles Bildschirmreinigungstuch oder eine Reinigungslösung, die für antistatische Beschichtungen geeignet ist. Verwenden Sie kein Benzol, keinen Verdünner, keine Ammoniak-haltigen oder scheuernden Reinigungsmittel oder Druckluft.
- Reinigen Sie den Monitor mit einem leicht angefeuchteten, warmen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da einige von ihnen einen milchigen Film auf dem Monitor hinterlassen.
- Sollten Sie beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver bemerken, wischen Sie es mit einem Tuch weg.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem dunkelfarbenen Monitor stärker auffallen als bei einem hellen.
- Verwenden Sie zur Beibehaltung einer optimalen Bildqualität einen dynamisch wechselnden Bildschirmschoner an Ihrem Monitor und schalten Sie Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird.

